Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft

Landesverband Hessen
Kreisverband Offenbach Land
Ortsverband-Rodgau e.V
Beauftragte für Rettungssport
Heinke Ostermann
Frankfurter Str. 86
63110 Rodgau
Telefon: 06106/8844566
E-Mail: rettungssport@rodgau.dlrg.de
Internet: www.rodgau.dlrg.de

DLRG · Ortsverband Rodgau e.V. · Frankfurter Str. 86 · 63110 Rodgau

.

Thursday, 15. February 2018

Hallo liebe Mitglieder!

Dieses Jahr werden die OV-Meisterschaft aus organisatorischen Gründen an drei unterschiedlichen Terminen stattfinden.

Altersklasse Kinder (Jahrgang 2010 und jünger): Freitag, 23.März.2018
Altersklasse 9/10 und 11/12 (Jahrgang 2006-2009): Donnerstag, 22.März.2018

Austragungsort:	Während des Trainings im MonteMare in Obertshausen
Uhrzeiten:	donnerstag 16:30 / freitags 16:00 Uhr Treffen
Treffpunkt:	Foyer des MonteMare Freizeitbades oder Anfahrt mit Bäderbus
Disziplinen:	Siehe Rückseite

Altersklasse 13/14 und älter (ab Jahrgang 2005) : Samstag, 24.Februar.2018

Austragungsort:	Bad Heusenstamm, Jahnstraße 50, 63150 Heusenstamm
Uhrzeiten:	17:30 Ankunft Heusenstamm / 16:45 Uhr Treffen Rodgau
Treffpunkt:	DLRG Räume Sozialzentrum Nieder-Roden
Disziplinen:	Siehe Rückseite

Die Siegerehrung findet bei der Badeseeeröffnung statt.

Anmeldeschluss:
19.02.2018 für AK13/14 und älter
11.03.2018 für die AK Kinder, 9/10 und 11/12

Bitte mit der Anmeldung auch die Selbsterklärung zum Gesundheitszustand abgeben, sonst ist eine Teilnahme an den Vereinsmeisterschaften nicht möglich.

Heinke Ostermann
Beauftragte für Rettungssport

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

Alterklassen und Disziplinen: Einzel-Wettbewerb 2018

Kinder Jg.2010 und jünger	- 25m Brustschwimmen - 25 m Rückenschwimmen (ohne Armtätigkeit)
AK 9/10 Jahrgänge 2009 / 2008 AK 11/12 Jahrgänge 2007 / 2006	- 50 m Hindernisschwimmen - 50 m Kombiniertes Schwimmen (25m Freistil / 25 m Rückenlage ohne Armtätigkeit) - 50 m Flossenschwimmen
AK 13/14 Jahrgänge 2005 / 2004	- 100 m Hindernisschwimmen - 50m Retten (25m Freistil – Puppenaufnahme – 25m Schleppen der Puppe) - 50m Retten mit Flossen (25m Flossenschwimmen – Puppenaufnahme – 25m Schleppen der Puppe mit Flossen) - HLW in der Einhelfermethode
AK 15 / 16 Jahrgänge 2003 / 2004	- 100m Hindernisschwimmen - 50 m Retten (25 m Freistil – Puppenaufnahme – 25 Schleppen der Puppe) - 100m Retten mit Flossen (50 m Flossenschwimmen – Puppenaufnahme – 50 m Schleppen der Puppe mit Flossen) - HLW in der Einhelfermethode
AK 17 / 18 Jahrgänge 2001 / 2000 Offene AK ab Jahrgang 1999	- 200m Hindernisschwimmen - 100m Kombiniertes Rettungsschwimmen (50m Freistil – 17,5m Tauchen – Puppenaufnahme – Schleppen der Puppe - 50 m Retten (25 m Freistil – Puppenaufnahme – 25 Schleppen der Puppe) - 100m Retten mit Flossen (50 m Flossenschwimmen – Puppenaufnahme – 50 m Schleppen der Puppe mit Flossen) - 100m Retten mit Flossen und Gurtretter (50m Flossenschwimmen m. Gurtretter . Puppenaufnahme – 50m Schleppen der Puppe mit Flossen u. Gurtretter) - 200m Super Lifesaver (75m Freistil - Puppenaufnahme – 25m Schleppen d. Puppe – Anlegen von Flossen u. Gurtretter – 50m Flossenschwimmen m. Gurtretter – Puppenübernahme - 50m Schleppen der Puppe m. Flossen u. Gurtretter - HLW in der Einhelfermethode
AK 25 (25 – 29 Jahre) Jahrgänge 1989 – 1993 AK 30 (30 - 34 Jahre) Jahrgänge 1984 – 1988 AK 35 (35-39 Jahre) Jahrgänge 1979 - 1983 AK 40 (40-44 Jahre) Jahrgänge 1974 – 1978 AK 45 (45-49 Jahre) Jahrgänge 1969 - 1973	- 100m Hindernisschwimmen - 50 m Retten (25 m Freistil – Puppenaufnahme – 25 Schleppen der Puppe) - 100m Retten mit Flossen (50 m Flossenschwimmen – Puppenaufnahme – 50 m - Schleppen der Puppe mit Flossen)
AK 50 (50-54 Jahre) Jahrgänge 1964 – 1968 AK 55 (55-59 Jahre) Jahrgänge 1959 – 1963	- 100 m Hindernisschwimmen - 50m Retten (25 m Freistil – Puppenaufnahme – 25 Schleppen der Puppe) - 50m Retten mit Flossen (25m Flossenschwimmen – Puppenaufnahme – 25 m Schleppen der Puppe mit Flossen)
AK60 (60-64 Jahre) Jahrgänge 1954 – 1958 AK65 (65-69 Jahre) Jahrgänge 1949 - 1953	- 50m Freistilschwimmen - 50m Kombiniertes Schwimmen (25m Freistil – 25m Rückenlage ohne Armtätigkeit) - 25m Schleppen einer Puppe

Anmeldung während des Trainings,
per E-Mail an rettungssport@rodgau.dlrg.de
oder abgeben bei
Heinke Ostermann,Frankfurter Str. 86, 63110 Rodgau

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft

ANMELDUNG OV-Meisterschaften 2018

Hiermit melde ich mich/ mein Kind für die OV Meisterschaften 2018 an

Name, Vorname des Kindes _____ Geburtsdatum _____

Straße, Hausnummer _____ Telefonnummer _____

PLZ, Wohnort _____ Krankenversicherung _____

Kontaktadresse der Eltern / Erziehungsberechtigten während des Wettkampfs _____

Mein Kind startet/ Ich starte in folgender Altersklasse: _____

Mein Kind hat/ ich habe folgendes höchstes Abzeichen : _____

Mein Kind benötigt/ ich benötige regelmäßig folgende Medikamente:

_____

Mein Kind hat / ich habe folgende Allergien:

_____

Teilnahmebedingungen

1. Ich bin damit einverstanden, dass die Mannschaftsbetreuer des DLRG Ortsverband Rodgau in unumgänglichen Notfällen gegenüber Ärzten Entscheidungen treffen kann, über die er mich natürlich umgehend benachrichtigen wird.
2. Mein Kind leidet / ich leide an keiner ansteckenden Krankheit.
3. Die Selbsterklärung zum Gesundheitszustand liegt dieser Anmeldung bei
4. Mit dieser Anmeldung erkläre ich mich damit einverstanden, dass während der Veranstaltung Fotos und Videos von meinem Kind / mir angefertigt werden dürfen. Die Fotos und Videos dürfen an zentraler Stelle elektronisch gespeichert werden.
   Die Fotos und Videos dürfen für die Dokumentation und die öffentliche Berichterstattung über die Veranstaltung verwendet werden. Des Weiteren dürfen die Fotos und Videos auch im Rahmen der satzungsgemäßen Aufgaben der DLRG in Printpublikationen und elektronischen Medien (z.B. in Flyern, Ausschreibungen, Ausbildungsmaterialien etc.) genutzt werden.

_____ _____

Ort, Datum

Unterschrift des Teilnehmers / Unterschrift eines Erziehungsberechtigten (wenn unter 18)

Selbsterklärung zum Gesundheitszustand

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

für nachfolgende Ausbildungen/Tätigkeiten in der DLRG*:

- ☐ Deutsches Rettungsschwimmabzeichen (DRSA) Gold
- ☐ Fachausbildung Wasserrettungsdienst
- ☐ Deutsches Schnorcheltauchabzeichen (DSTA)
- ☐ Deutsches Jugendschwimmabzeichen Bronze/Silber/Gold
- ☐ Juniorretter
- ☐ Ausbildung zum Signalmann
- ☐ Teilnahme am (zentralen) Wasserrettungsdienst
- ☐ Teilnahme an rettungssportlichen Veranstaltungen
- ☐ Deutsches Rettungsschwimmabzeichen (DRSA) Bronze/Silber
- ☐ .....

....
Vor- und Zuname Geburtsdatum

.....
Anschrift

Ich bin bereit, im o.g. Tätigkeitsbereich der DLRG mitzuarbeiten. Mir ist bekannt, dass diese Tätigkeit mit Risiken verbunden ist. Ich bin mir bewusst, dass diese Risiken erhöht werden, wenn bei mir gesundheitliche Beeinträchtigungen vorliegen. Nach Rücksprache mit meinem Arzt erkläre ich, dass ich

☐ ohne gesundheitliche Einschränkungen im o.g. Tätigkeitsbereich mitarbeiten kann.*

☐ ich nur mit folgenden ärztlichen Einschränkungen mitarbeiten kann (ggf. lege ich ein ärztl. Attest bei, in welchem Umfang ich mitarbeiten kann): *

.....

.....

.....

Ich bin mir bewusst, dass ich im eigenen Interesse bei zukünftigen Erkrankungen gehalten bin, mich mit dem jeweils behandelnden Arzt zu besprechen, inwieweit die o. g. Tätigkeit zeitweise oder dauerhaft eingeschränkt werden sollte. Ich verpflichte mich, jede so bekannt gewordene Minderung der Einsatzfähigkeit dem jeweiligen Verantwortlichen (Ausbilder, Einsatzführer, Trainer ...) unverzüglich unter Angabe des Umfangs der Beeinträchtigung mitzuteilen. Dieser übernimmt mit der Entgegennahme der Information die Verpflichtung, die erhaltene Information ausschließlich zu dienstlichen Zwecken zu verwenden und die Information in diesem Rahmen auch vertraulich zu behandeln.

Ergänzende Informationen zur Selbsterklärung zum Gesundheitszustand

Grundsätzlich wird vor der erstmaligen Selbsterklärung eine ärztliche Grunduntersuchung empfohlen. Zwischenzeitliche schwerere Erkrankungen, insbesondere der u. g. Arten bedürfen einer erneuten ärztlichen Untersuchung.

Möglichen Gefährdungen:
- Herz- Kreislauferkrankungen.
- Erkrankungen der Atemwege oder des Ohres.
- Asthmatiker und starke Allergiker sollten sich grundsätzlich vorher ärztlich untersuchen lassen.
- Anfallsleiden (Epilepsie o.ä.) schließen eine der o.g. Aktivitäten grundsätzlich aus!

Die nachfolgenden Fragen sollen helfen herauszufinden, ob eine ärztliche Untersuchung vor der Teilnahme angezeigt ist. Eine mit „JA“ beantwortete Frage muss nicht zum Ausschluss von der Teilnahme führen. Sie gibt jedoch einen Hinweis darauf, dass die Sicherheit bei der Ausübung der Tätigkeit beeinträchtigt sein kann und eine ärztliche Untersuchung daher ratsam ist.

Bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen den momentanen bzw. vergangenen Gesundheitszustand betreffend **für sich selbst bzw. als Erziehungsberechtigter für Ihr Kind** mit **Ja** oder **Nein**. Wenn Sie unsicher sind, antworten Sie mit **Ja**. Falls eine Frage mit **Ja** beantwortet wird, ist eine Untersuchung oder Beratung bei einem Arzt erforderlich, bevor die Tätigkeit oder Ausbildung begonnen wird.

Hatten oder haben Sie oder Ihr Kind:
- Asthma oder Atembeschwerden bei körperlicher Anstrengung?
- häufige oder ernste Anfälle von Heuschnupfen bzw. Allergien?
- häufige Erkältungen, Nebenhöhlenentzündungen, Bronchitis?
- eine Lungenerkrankung?
- einen Pneumothorax (Lungenriss)?
- chirurgische Eingriffe im Bereich des Brustkorbes?
- Platzangst oder Angst in geschlossenen Räumen?
- Gesundheitsprobleme bei spez. Verhaltensweisen/Stimmungen (Depressionen)?
- Epilepsie, Anfälle oder Krämpfe? Werden Medikamente eingenommen?
- wiederholte migräneartige Kopfschmerzen. Werden Medikamente eingenommen?
- Gedächtnisstörungen oder Ohnmacht bzw. Bewusstlosigkeit?
- häufige Übelkeit durch Fahren auf dem Boot oder im Auto?
- einen Tauchunfall oder Dekompressionskrankheit?
- immer wieder auftretende Rückenbeschwerden?
- chirurg. Eingriffe im Rückenbereich, Verletzungen bzw. Frakturen an Rücken, Armen oder Beinen?
- Diabetes?
- die Unfähigkeit, mäßige Körperübungen zu erfüllen (z.B. 1,5 km in 10 Min. gehen)?
- hohen Blutdruck? Werden Medikamente eingenommen?
- Herzkrankheiten?
- chirurgische Eingriffen an Ohren oder Nebenhöhlen?
- Ohrenkrankheiten, Gehöhrschwäche oder Gleichgewichtsstörungen?
- Schwierigkeiten beim Druckausgleich bei Fahrten in die Berge bzw. im Flugzeug?
- Blutungen bzw. Blutgerinnungsstörungen?
- Weichteilbrüche (Leisten, Nabel, Lenden, Zwerchfell)?
- Geschwüre oder operativ entfernte Geschwüre?
- Magen-Darm-Probleme?
- übermäßigen Konsum von Medikamenten oder Alkohol?
- Probleme mit der Einnahme von Betäubungsmitteln?
- eine hier nicht aufgeführte Erkrankung ?

....
Ort, Datum Unterschrift des Teilnehmers/der Teilnehmerin ggf. Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Diese Erklärung hat eine Gültigkeit von max. zwei Jahren und ist nach Ablauf dieser Zeit erneut abzugeben.
Die Angaben sind durch die aufnehmende Gliederung vertraulich zu behandeln.

* Zutreffendes bitte ankreuzen